



Wir organisieren Zukunft.

Wir
organisieren
Effizienz.

ibo netProject

SOFTWARE

BraWo Projektmanagement mit ibo netProject

Projektmanagement-Erfahrungen einer genossenschaftlichen Unternehmensgruppe



Wir sind mit dem Einsatz von ibo sehr zufrieden und sind begeistert, was die Neuerungen in den Updates angeht.

Sven Weichert, Leiter Inhouse Consulting und Projektmanagement

Kernthemen im Fokus

- Die Einführung verlief einfach, problemlos und wurde gut angenommen.
- Eine gemeinsame Plattform zur Zusammenarbeit für Beteiligte aus unterschiedlichsten Bereichen der Bank
- Das standardisierte Berichtswesen erzeugt hohe Transparenz
- Eine Möglichkeit für Mitarbeiter, sich einen Überblick über die Projekte der Bank zu verschaffen
- ibo schafft eine hohe Nutzerfreundlichkeit für Anwender z.B. über die eigene Homepage, Kanban-Boards, den mobilen Zugriff, etc.



Die Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg ist eine Genossenschaftsbank, deren Geschäftsgebiet die Regionen Braunschweig, Gifhorn, Peine, Salzgitter und Wolfsburg umfasst. In Sachen Geldanlage, Finanzierungen, Versicherungen, Existenzgründung oder Immobilien stehen über 200 Berater ihren Kunden in rund 40 Filialen persönlich zur Seite.

Projektmanagement-Erfahrungen einer genossenschaftlichen Unternehmensgruppe

Wir haben Sven Weichert von der Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg interviewt.

Herr Weichert, welche Rolle bekleiden Sie bei der Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg?

Leiter Inhouse Consulting und Projektmanagement

Wie ist das Projektmanagement in Ihrem Hause organisiert?

Die Koordination der Projekte erfolgt im Inhouse Consulting (=Multiprojektmanagement). Die Einreichung der Vorschläge für das Folgejahr erfolgt seitens der Bereichsleiter über die ibo-Webservice-Technologie. Sämtliche anstehenden Projekte werden über das von ibo eingerichtete Web-Formular eingereicht.

Das Inhouse Consulting erstellt dann das Projektportfolio mit Bewertung und Priorisierung der Projekte nach den folgenden Kriterien: aufsichtsrechtlich relevant, strategisch relevant, sonstiges. Abschließend erfolgt die Genehmigung des Portfolios durch den Gesamtvorstand.

Wie viele Projekte laufen zeitlich parallel in Ihrem Hause?

Aktuell zehn Projekte im Hauptmandanten (ohne abteilungsinterne Maßnahmen) und ohne Projekte der Töchter. Darüber hinaus gibt es weitere 25 interdisziplinäre Arbeitsgruppen zur Prozessoptimierung, die auch ibo netProject nutzen.

Welche Projektarten werden mit ibo netProject unterstützt?

Es gibt eine Unterscheidung in bank-/konzernübergreifende Projekte und produkt-/bereichsbezogene Projekte, temporäre und permanente Arbeitsgruppen sowie Linienmaßnahmen. Außerdem aufsichtsrechtlich relevante, strategisch relevante und sonstige Projekte.

Generell nehmen wir alle Projekte in ibo auf, damit sie transparent dokumentiert und kommuniziert werden. Auch den Arbeitsgruppen haben wir ermöglicht, mit der Software zu arbeiten. Da es sich um Beteiligte aus den unterschiedlichsten Bereichen der Bank handelt, bietet ibo eine Plattform auf der diese Gruppen gemeinsam arbeiten können.

Weiterhin kann generell jeder Bereichsleiter auch für abteilungsinterne Maßnahmen ibo nutzen, dazu haben wir einen eigenen Mandaten eingerichtet, in dem jeder eine Plattform bekommen kann.

Warum haben Sie sich für ibo netProject entschieden?

Mit der Neustrukturierung des Projektmanagements in der Bank war klar, dass wir eine Software benötigen, um Projekte zielorientiert abarbeiten und dokumentieren zu können. Verschiedene Lösungen wurden gesichtet, letztlich hat ibo sich durchgesetzt, weil es alle unsere Anforderungen erfüllt hat.

Anforderungen waren einerseits Nutzerfreundlichkeit für Anwender, da sich sonst keine Akzeptanz im Unternehmen entwickeln lässt. Das schafft ibo über den Webservice, die persönliche Homepage, die Kanban Boards, den mobilen Zugriff und eingeschränkte Rechte für Projektmitglieder und -leiter. Daraus resultierend ergibt sich eine Übersicht mit weniger Komplexität in der neuen Software. Andererseits können wir durch die Mandantenfähigkeit ibo auch in unseren Tochtergesellschaften nutzen und Projekte so aufbauen und individualisieren, wie wir es uns wünschen. Hinzu kommt, dass in Banken IT-Sicherheit ein großes Thema ist. Auch das war ein Grund der für ibo spricht, da die Datenspeicherung DSGVO-konform auf deutschen Servern erfolgt.



Wie verlief die Einführung der Software in Ihrem Unternehmen?

Es begann mit dem Customizing-Workshop gemeinsam mit ibo, bei dem wir gelernt haben, wie die Software funktioniert und gleichzeitig unseren Mandanten aufgebaut haben, sodass man nach diesen vier Tagen sofort loslegen konnte. Im Nachgang haben wir intern weitere Mitarbeiter geschult und Schulungsunterlagen sowie die von ibo auf der Homepage zur Verfügung gestellten Videos genutzt, um den Mitarbeitern den Umgang mit der neuen Software zu vermitteln.

Da Projekte in der Regel durch Mitarbeiter aus dem In-house Consulting begleitet werden, kann dieser den Projektleiter und das Projektteam bei der Anwendung von ibo netProject direkt unterstützen und so als Multiplikator für die neue Software dienen.

Fazit: Die Einführung verlief einfach und problemlos und wurde gut angenommen.

Welchen Nutzen hat die Software für Ihr Unternehmen?

ibo bietet uns die Möglichkeit, Projekte vernünftig und für alle ersichtlich zu strukturieren und zu dokumentieren. Projektmitglieder haben jederzeit Einsicht in alle Details des Projektes. Über die Veröffentlichung der Projekte im ibo Info-Portal bieten wir allen Mitarbeitern die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Projekte der Bank zu verschaffen und die veröffentlichten Informationen zu lesen.

Welche Funktionen werden primär genutzt?

Vor allem die Funktion „Projektaufgaben zeitlich strukturieren“, um Aufgabenpakete und Meilensteine zu planen und in zeitliche Abhängigkeit zu bringen. Und auch das Berichtswesen verwenden wir intensiv, um Transparenz zu schaffen, den Projektfortschritt zu dokumentieren und unter anderem dem Vorstand verschiedene Berichte zur Verfügung zu stellen.

Nun noch einige Fragen zur praktischen Anwendung. Wie nutzen Sie den Initiativen-Webservice ganz konkret?

Für die Einreichung von Projektvorschlägen für das Projektportfolio. Auch unser betriebliches Ideen-Management „BraWoldee“ bilden wir in ibo ab und die Mitarbeiter haben die Möglichkeit, über einen weiteren Webservice Ideen einzureichen.

Zum dritten nutzen wir den Webservice für Vorschläge für Prozessverbesserungen, die die Arbeitsgruppen im Haus bearbeiten.

BraWo IDEE

Titel

Name, User-ID

Weitere Einreicher (Name, User-ID)

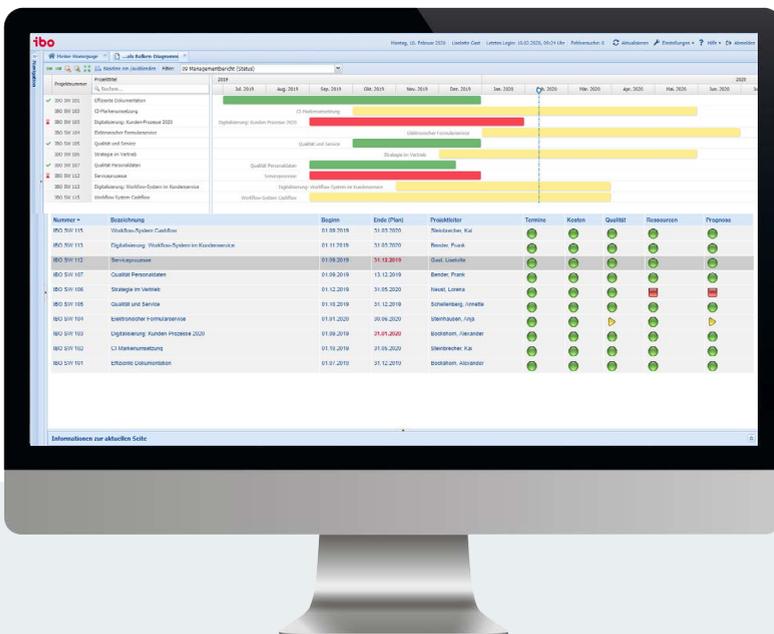
Kategorie

Betrifft Bereich

Ziel des Verbesserungsvorschlages

Wie soll eine Verbesserung der aktuellen Situation erreicht werden? (inkl. Beschreibung der Ist-Situation)

Wer muss bei der Umsetzung des Verbesserungsvorschlages einbezogen werden?



Über das **Multiprojekt-Informationssystem** können Vorstand und Innenrevision jederzeit alle Informationen zum Projekt einsehen. Wir haben an Struktur und Transparenz gewonnen, sodass sich Projekte effizienter zu Ende führen lassen. Zudem werden Probleme oder Verzögerungen frühzeitig erkannt und behoben. Die Kommunikation der verschiedenen Schnittstellen in einem Projekt konnte wesentlich verbessert werden.

Projektmanagement-Erfahrungen einer genossenschaftlichen Unternehmensgruppe

Wie nutzen Sie das Aufgabenmanagement ganz konkret?

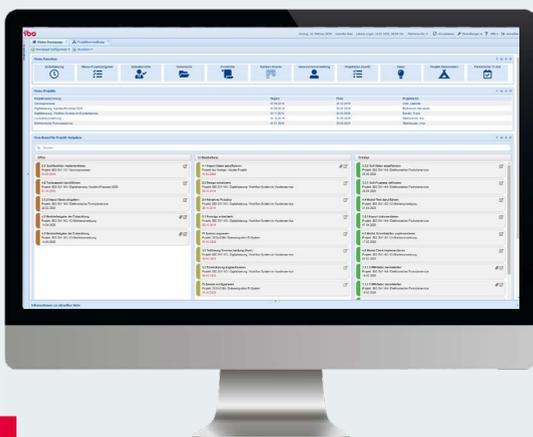
Einerseits für Projektstruktur, Ablauf- und Terminplanung. Aber auch um Aufgabenträger und -verantwortliche über anstehende oder überfällige Aufgaben zu informieren und um Rückmeldungen zu den Aufgaben zu erfassen.

Wie nutzen Sie die Homepage ganz konkret?

Auf der Projekt-Homepage veröffentlichen wir die Ziele und den Ausgangspunkt des Projektes, das Projektteam sowie ggf. Infodateien oder Protokolle. Jeder Mitarbeiter kann sich über einen allgemeinen Link die Homepages der Projekte ansehen und sich einen Überblick über die laufenden Projekte sowie deren Projektteams und weitere veröffentlichte Infos verschaffen.

Die eigene Homepage ist für alle Dreh- und Angelpunkt für die Projektarbeit. Dabei sind die wichtigsten Funktionen voradministriert: Aufgaben, eigene Projekte, Protokolle und Meetings sowie persönliche To-dos im Kanban-Board.

Persönliche Homepage



Welche Erfahrungen haben Sie mit den Statusberichten gemacht? Welche Zyklen nutzen Sie?

Statusberichte werden für alle Projekte angefertigt, Arbeitsgruppen schreiben lediglich Protokolle. Dabei nutzen wir einen monatlichen Zyklus. Durch die regelmäßige Überprüfung und Veröffentlichung wissen wir, ob der Projektplan eingehalten werden kann. Der Sammelbericht aus allen Statusberichten wird an den Vorstand kommuniziert.

Wie lange benötigen Sie um ein neues Projekt aufzusetzen?

Rein technisch ist das natürlich schnell erledigt, da wir unsere Vorlagen administriert haben, sodass der grundsätzliche Aufbau des Projektes bereits steht. Es gibt schon eine Dokumentenstruktur, Rechte sind bereits voreingestellt usw. Das Projekt muss also nur mit Inhalt gefüllt werden. Je nach Umfang und Komplexität ist es beim Aufgaben- und Meilensteinplan jedoch sehr unterschiedlich.

Wer wird über ibo netProject bezüglich der Projektarbeit informiert?

Vorstand und Revision werden über das Multiprojekt-Informationssystem informiert. Der Vorstand erhält zusätzlich den Sammelbericht über alle Statusberichte. Mitarbeiter können die Homepages der Projekte einsehen.

Hat ibo das Ziel „eine pragmatische und praxisnahe Software zu entwickeln“ erreicht?

Ja, das hat es.

Wie ist die Akzeptanz der betroffenen Mitarbeiter?

Die Akzeptanz ist gut. Anfangs sind Mitarbeiter schwer von neuer Software zu überzeugen, vor allem wenn es

Projektmanagement-Erfahrungen einer genossenschaftlichen Unternehmensgruppe

Sind Sie mit dem Service von ibo und der Zusammenarbeit mit ibo zufrieden?

Der Service von ibo ist hervorragend.

Wir hatten schon diverse Fragen und spezielle Anforderungen und uns wurde von ibo immer wahn-sinnig schnell, sehr kompetent und immer freundlich und wertschätzend geholfen. Tolles Team!

zusätzlich ist und mit Dokumentation zusammenhängt. Aber die Vorteile wurden erkannt: bessere Transparenz, einfachere Koordinierung unterschiedlicher Projektmit-arbeiter, gleicher Kenntnisstand der verschiedenen Bete-iligten, da alle Informationen an einem Ort gebündelt zur Verfügung stehen. Über die Homepage ist die Software von Projektmitarbeitern einfach zu bedienen. Alle wichti-gen Funktionen sind direkt beim Einstieg ersichtlich.

Ihr Fazit?

Wir sind mit dem Einsatz von ibo netProject sehr zufried-
den und davon begeistert, was die Neuerungen in den Updates anbelangt. Agiles Projektmanagement ist für uns ein großes Thema geworden. ibo setzt Dinge in der Software um, die wir hierfür nutzen können und trifft da-mit den Zeitgeist.

Unser Ziel, das Projektmanagement grundlegend zu strukturieren, haben wir erreicht! Mit den Vorgaben set-zen wir einen Standard um, den wir einführen wollten, gleichzeitig gibt es aber genug Möglichkeiten der indivi-duellen Gestaltung, um Besonderheiten in Projekten ab-decken zu können.

Gibt es noch weitere Anmerkungen von Ihrer Seite?

Machen Sie weiter so!

Ihre Ansprechpartner

T: +49 641 98210-670
netproject@ibo.de



Kai Steinbrecher
Produktmanager



Dirk Seel
Key-Account-Manager



Lorena Neust
Account-Managerin



Marco Vicente
Account-Manager